

# AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

41. Jahrgang

Nr. 2 - 25. Februar 2013

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

## *Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner,*

es macht mich als Bürgermeister stolz, unseren Kindern eine besonders umfangreiche Betreuung und Unterstützung anbieten zu können. Ist es doch unser gemeinsames Ziel, besonders Kindern die besten Voraussetzungen für eine gute und erfolgreiche Zukunft zu bieten und dabei die Eltern wirksam zu unterstützen.

Derzeit besuchen 218 Kinder unsere Kathi-Baur- und Kreuzberg-Kindertagesstätte. Auch mehrere Kinder aus auswärtigen Gemeinden schätzen unser vielfältiges Betreuungsangebot.

Unter der sach- und fachkundigen Leitung des Heilpädagogischen Zentrums der Caritas in Lichtenfels bieten wir in unseren **Kindertagesstätten**, der **Krippe**, dem **Kinderhort** sowie der **Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE)**, der **Frühförderung** und dem **Pekip** (Eltern-Kind-Programm) umfangreiche Betreuung an.

In unseren **Kindertagesstätten** bieten wir den Kindern die Möglichkeit, wichtige Erfahrungen zu machen und besondere Aspekte von sozialem Verhalten zu erlernen. Hervorheben möchten wir auch unsere **beiden Integrativen Gruppen**. Hier wird wertvolle Integrationsarbeit im alltäglichen Umgang mit behinderten oder von Behinderung bedrohten Kindern geleistet. Die Angebote unserer neugebauten **Krippe** werden rege in Anspruch genommen. Kinder unter drei Jahren werden hier aufgenommen und liebevoll umsorgt. Mit unserem Krippenangebot kann berufstätigen Eltern besonders geholfen werden. Sehr gut besucht ist derzeit unser **Kinderhort**. Die Betreuung nehmen Kinder nach Schulschluss wahr, sie finden hier u. a. eine Hausaufgabenbetreuung, Spiel und Fördermöglichkeiten; außerdem wird ein Mittagessen gereicht. Wegen der großen Nachfrage nach Plätzen im Hort mache ich mir derzeit Gedanken das Platzangebot zu erweitern. Eine gezielte Förderung erfahren Kinder mit Entwicklungs- und Sprachauffälligkeiten in der **Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE)**. Durch die Förderung wird das Kind auf den nahen Grundschulbesuch intensiv vorbereitet. Kinder, von Geburt bis zum Schuleintritt, können bei Auffälligkeiten in der **Frühförderung** gefördert werden. Die frühzeitige und gezielte Betreuung erleichtert den Kindern ihren Start ins Leben. Das **PEKIP** (Prager-Eltern-Kind-Programm) begleitet Eltern und Kind mit Spiel und Bewegung durch das erste Lebensjahr und kann so wichtige Voraussetzungen für eine gute Zukunft schaffen. An dieser Stelle möchte ich dem Betriebsträger dieser Einrich-

tungen, dem HPZ unter der Leitung unserer Einwohnerin, Frau Maria Wiehle, für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit herzlich danken. Engagiert setzen wir uns gemeinsam für das Wohl der uns anvertrauten Kinder ein. Das HPZ sorgt für das pädagogische und erzieherische Angebot und wir als Gemeinde für modern ausgestattete Räume und ordentliche Gebäude. **Diesem Amtsblatt haben wir einen Informationsprospekt über die erwähnten Betreuungsangebote beigelegt.**



*Neues Prospekt zur Kinderbetreuung*

**Die Gemeinde möchte aktiv dazu beitragen unseren Grundschulern das Schwimmen zu lernen.** Deshalb finden **erneut zwei Schwimmkurse** mit insgesamt **26 Kindern** unter Anleitung eines erfahrenen Schwimmlehrers im Hallenbad Marktgraitz statt. Die Kosten der Schwimmkurse sowie der Hin- und Rückfahrt trägt komplett die Gemeinde. Herzlichen Dank an alle Eltern, die sich als Begleitperson für die Schwimmkurse zur Verfügung gestellt haben. Ich wünsche allen Kindern viel Schwimmspaß und das erfolgreiche Erlangen des „Seepferdchens“.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Vonbrunn  
Erster Bürgermeister

## Kurz beleuchtet

Herzlichen Dank an alle, die an der Bewirtung und Gestaltung unseres **Kinderfaschings in der Kordigasthalle** mitgewirkt haben. Die große Anzahl von Besuchern war erfreulich und die Kinder hatten sichtlich ihren Spaß. Besonderen Dank an die Hauptorganisatoren der Veranstaltung, Herrn Georg Brauer und Herrn Heinz Welbers.

Das Amtsgericht Lichtenfels bittet um Vorschläge für das verantwortungsvolle **Amt des Schöffen**. Bitte geben Sie Ihren Vorschlag bzw. Bewerbung bis zum 22.03.2013 in unserem Einwohnermeldeamt ab. Hier erfahren Sie auch weitere rechtliche Bestimmungen.

Das Schreiben an Herrn Ministerpräsidenten Horst Seehofer zum Thema **FOKUS-Projekt bei unserem BAUR-Versand und der Schließung der Kaufwelt** wurde vom Leiter der Bayerischen Staatskanzlei, Herrn Staatsminister Thomas Kreuzer, beantwortet. Dabei äußerte der Staatsminister Verständnis für die schwere Belastung der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Staatsregierung will dabei die „Auswirkungen so weit wie möglich abfedern und die Obermainregion bei der Bewältigung der Umstrukturierung unterstützen.“ Weiter heißt es: „Soweit aus Unternehmenssicht ein Stellenabbau derzeit unvermeidlich ist, kommen grundsätzlich seitens der Bayerischen Staatsregierung subsidiäre und ergänzend zu den Maßnahmen der Arbeitsverwaltung der Arbeitsmarktfonds sowie der Europäische Sozialfonds im Rahmen der dortigen Möglichkeiten in Betracht. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitnehmer bzw. Arbeitslose.“

In unserem sehr schön gelegenen **Neubaugebiet „Evangelische Kirche“**, Dietrich-Bonhoeffer-Straße, haben wir noch **5 Bauplätze** in unterschiedlichen Größen zur Verfügung. Interessenten mögen sich bitte mit unserem Mitarbeiter, Herrn Gerhard Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung setzen.

Bei verschiedenen Feuerwehren im Ortsbereich haben **Kommandantenwahlen** stattgefunden. **Altenkunstadt:** Kommandant Marco Weidner, Stellv. Andreas Leikeim, **Burkheim:** Kommandant Matthias Knorr, Stellv. Andreas Scheck, **Maineck:** Kommandant Andreas Fugmann, Stellv. Gunther Czepera. Ich bedanke mich bei allen Feuerwehrkameraden für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

Von **Spiesberg bis zur Einmündung „alte Pfaffendorfer Straße“** plant der **Landkreis Lichtenfels** die Realisierung eines **Radweg-Teilstücks** entlang der dortigen Kreisstraße. Wir freuen uns sehr über dieses Projekt, somit werden im Radwegnetz eine für Fußgänger und Radfahrer gefahrlose Verbindung, von Pfaffendorf nach Spiesberg, und damit ein Lückenschluss geschaffen.

## Amtlicher Teil

### Wichtige Termine

**Dienstag, 05.03.2013, 19.30 Uhr**

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

**Dienstag, 19.03.2013, 19.30 Uhr**

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungszimmer des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 19.03.2013 bis spätestens **Montag, 11.03.2013** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Amtsblatt März

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 25.03.2013**.

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Freitag, 08.03.2013 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail [andrea.mueller@altenkunstadt.de](mailto:andrea.mueller@altenkunstadt.de) zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Die Gemeindekasse gibt bekannt

Bis **01.03.2013** ist die

**dritte Vorauszahlung der Wasser- und Kanalgebühren** fällig.

Die Barzahler werden gebeten, diesen Termin pünktlich einzuhalten.

### Beginn der Sommerzeit am 30.03.2013

Am 30.03.2013 beginnt wieder die 7-monatige Sommerzeit. Die Uhren werden morgens um 2.00 Uhr um eine Stunde auf 3.00 Uhr vorgestellt; somit dauert dieser Sonntag nur „23 Stunden“.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Der Wertstoffhof ist jeweils

|           |     |                     |
|-----------|-----|---------------------|
| mittwochs | von | 15.00 bis 17.00 Uhr |
| freitags  | von | 15.00 bis 17.00 Uhr |
| samstags  | von | 10.00 bis 14.00 Uhr |
| geöffnet. |     |                     |

## Fundsachen

Im letzten Viertejahr wurden bei der Gemeinde Altenkunstadt folgende Fundsachen abgegeben:

|            |   |
|------------|---|
| 15.11.2012 | 1 Damenrad, schwarz-lila<br>Röhrig, Flutmulde   |
| 19.11.2012 | 1 Kindermountainbike, schwarz-gelb-rot<br>Altenkunstadt, Flutmulde  |
| 28.11.2012 | 1 Regenschirm (Knirps) mit rosarotem Blumenmuster<br>Altenkunstadt, Weismainer Straße, Fahrradweg<br>(vor Autohaus Seidler) |
| 03.12.2012 | 1 Geldschein<br>Altenkunstadt, Raiffeisenbank (Parkplatz)   |
| 12.12.2012 | 1 Handy, weinrot<br>Altenkunstadt, Hühnerberg (geschotterter Fußweg<br>zur Treppe zur Weismainer Straße)                    |
| 06.12.2012 | 1 Katze, grau getigert<br>Altenkunstadt, Schlesierstraße 33   |
| 01.10.2012 | 1 Armkettchen, silber<br>Altenkunstadt, Baur Versand (Abteilung QS)   |
| unbekannt  | 1 Armband, gold<br>Altenkunstadt, Kaufwelt Baur   |
| 03.11.2012 | 1 Geldbeutel, lila, mit Inhalt<br>Altenkunstadt, Kaufwelt Baur (Spielzimmer)  |
| 17.12.2012 | 1 Gürteltasche, grün<br>Altenkunstadt, Dr.-Friedrich-Baur-Str. 20   |
| 25.12.2012 | 1 Mütze, grün<br>Pfaffendorf, Geh- und Radweg in Richtung Altenkunstadt   |
| 28.12.2012 | 1 Schlüssel am Band<br>Altenkunstadt, Bürgermeister-Böhmer-Straße   |
| 19.12.2012 | 1 Armbanduhr, schwarz<br>Altenkunstadt, Evangelische Kirche, vor der Bücherei   |
| 02.02.2013 | 1 Katze (grau getigert)<br>Altenkunstadt, Weismainer Straße 10 (zugelaufen)   |

## Änderung der Müllabfuhr

Montag, 25.03.2013 grüne Tonne wird vorgefahren am Samstag, 23.03.2013.

## Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung findet am

**Freitag, 08.03.2013, von 15.00 bis 16.30 Uhr  
auf dem Parkplatz am Schul- und Sportzentrum  
in Altenkunstadt**

statt.

## Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag der Gemeinde Altenkunstadt für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung findet am

**Mittwoch, 13.03.2013, von 8.30 bis 16.00 Uhr  
im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 3,**

statt.

Es wird ein gemeinsamer Auskunft- und Beratungsservice für alle Arbeiter und Angestellten angeboten, wobei Gelegenheit besteht, die Versicherung überprüfen zu lassen und Auskunft in Fragen des Renten- und Beitragsrechts einzuholen.

Zur Vermeidung von Wartezeiten erfolgt eine **Terminvergabe**; um Auskunft nachsuchende Versicherte werden gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Altenkunstadt im Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1, Telefon (0 95 72) 3 87-15 in die dort ausliegende Terminliste eintragen zu lassen.

Zum Sprechtag mitzubringen sind Personalausweis/Reisepass, Versicherungsnummer, sowie evtl. vorhandene Versicherungsverläufe und gegebenenfalls eine Vollmacht.

Der nächste Termin findet statt am:  
10.04.2013, von 8.30 bis 11.45 Uhr

## Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

### **Baugebiet „Gartenäcker“, Maineck**

Bauplatz mit ca. 990 m<sup>2</sup>

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 42,44 €/m<sup>2</sup>  
zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

### **Baugebiet „Evangelische Kirche“**

7 Bauplätze mit 596 m<sup>2</sup> bis 1 353 m<sup>2</sup>

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m<sup>2</sup>  
zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

## **Polizeiwache im Rathaus Altenkunstadt**

**Geschlossen vom 25.03. bis einschl. 28.03.2013**

Im Bedarfsfall Vertretung Polizeiinspektion Lichtenfels  
Telefon (0 95 71) 95 20-0

## Bekanntmachung über das Inkrafttreten der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Altenkunstadt (Sondergebiet Biogasanlage Prügel - Regenerative Energieerzeugung)

Mit Bescheid vom 17.01.2013, SG 31-610/12 A8 hat das Landratsamt Lichtenfels die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Altenkunstadt (SO Biogasanlage Prügel, Regenerative Energieerzeugung) in der vom Architekten Dieter Novotny, Burgkunstadt, ausgearbeiteten Planfassung vom 31.07.2012 genehmigt. Die Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Flächennutzungsplanänderung berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Zimmer Nr. 11 (Gerhard Hofmann) während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften und von Mängeln der Abwägung gemäß § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Altenkunstadt, 25.02.2013

Gemeinde Altenkunstadt



Georg Vonbrunn  
Erster Bürgermeister



## Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über die 1. Änderung des vorhabensbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet – Biogasanlage Prügel (Regenerative Energieerzeugung)“

Der Gemeinderat Altenkunstadt hat mit Beschluss vom 31.07.2012 die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet – Biogasanlage Prügel (Regenerative Energieerzeugung)“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan (1. Änderung) in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung und Grünordnungsplan sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, zu den allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Zimmer Nr. 11 (Gerhard Hofmann) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Altenkunstadt, 25.02.2013

Gemeinde Altenkunstadt



Georg Vonbrunn  
Erster Bürgermeister



## Verpachtung landwirtschaftlicher Nutzflächen

Die Gemeinde Altenkunstadt verpachtet ab dem 01.10.2013 unbefristet folgende landwirtschaftliche Nutzflächen gegen Höchstgebot (€/ha):

### Grundstück 1 - zwischen Röhrig und Pfaffendorf

**Fl.Nr. 486/T, Gemarkung Altenkunstadt, Lage: Oberflur**  
**Größe: 26.928 m<sup>2</sup>**

aufgeteilt nach:

| Nutzungsart | Teilfläche            | Klasse | Wertzahlen: |
|-------------|-----------------------|--------|-------------|
| Ackerland   | 4.384 m <sup>2</sup>  | L5V    | 51/44       |
| Ackerland   | 15.600 m <sup>2</sup> | L5V    | 51/46       |
| Ackerland   | 6.944 m <sup>2</sup>  | L4V    | 57/51       |

### Grundstück 2 – bei Spiesberg

**Fl.Nr. 291, Gemarkung Zeublitz, Lage: Platte**  
**Größe: 13.466 m<sup>2</sup>**

aufgeteilt nach:

| Nutzungsart | Teilfläche            | Klasse | Wertzahlen: |
|-------------|-----------------------|--------|-------------|
| Ackerland   | 2.201 m <sup>2</sup>  | L4V    | 58/53       |
| Ackerland   | 11.265 m <sup>2</sup> | LT6V   | 42/39       |

### Bewerbungsende ist Freitag, 22.03.2013, 10.00 Uhr.

Die Gebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot für Verpachtung“, der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, zuzuleiten.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Mitarbeiter, Herr Jörg Michalek, 1. Stock, Zi.Nr. 13, Telefon (0 95 72) 3 87-16, E-Mail: joerg.michalek@altenkunstadt.de, gerne zur Verfügung.

Gemeinde Altenkunstadt  
Marktplatz 2  
96264 Altenkunstadt

## Wasserzählerablesung für die Jahresabrechnung zum 31.03.2013

Die Gemeinde Altenkunstadt bittet Ihre Bürgerinnen und Bürger, wie in den letzten Jahren Ihren Wasserzählerstand selbst abzulesen. Hierzu erhalten die Gebührenpflichtigen im Versorgungsgebiet ab 11.03.2013 Ablesebriefe, auf denen die Zählerstände eingetragen werden können. Die Ablesedaten können auch telefonisch unter (0 95 72) 3 87-16 oder per Fax, (0 95 72) 3 87-87 gemeldet werden.

Schneller noch ist der Weg über die Internetseite der Gemeinde Altenkunstadt, [www.altenkunstadt.de](http://www.altenkunstadt.de). Durch anklicken des Wasserzählers auf der Startseite, gelangt man zur entsprechenden Meldemaske.

Zu melden sind die Ablesedaten der gemeindlichen Wasserzähler und die der eventuell vorhanden Unterzähler, welche in die Gebührenabrechnung mit einfließen.

Die Zählerstände sind der Gemeindeverwaltung bis zum **02.04.2013** mitzuteilen. Sofern kein Zählerstand gemeldet wird, erfolgt eine Schätzung durch die Gemeindeverwaltung.

## Abwasserfreimengen aufgrund Großviehhaltung

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass alle landwirtschaftlichen Betriebe mit Tierhaltung, welche bei der Verbrauchsgebührenabrechnung die Abwasserfreimengen für Großvieheinheiten in Anspruch nehmen wollen, ihren durchschnittlichen Tierbestand (im Zeitraum vom 01.04.2012 bis 31.03.2013) der Gemeinde bis zum 02.04.2013 melden müssen.

Die Meldung des Tierbestandes hat nach folgenden Kriterien zu erfolgen:

|   | Tierart:                      | Anzahl: |
|---|-------------------------------|---------|
| 1 | Pferde, 3 Jahre alt und älter |         |
|   | Pferde unter 3 Jahren         |         |
| 2 | Zuchtbullen, Zugochsen        |         |
|   | Kühe, Färsen, Masttiere       |         |
|   | Jungvieh, 1 bis 2 Jahre alt   |         |
|   | Jungvieh unter 1 Jahr         |         |
| 3 | Schafe, 1 Jahr und älter      |         |
|   | Schafe unter 1 Jahr           |         |
| 4 | Zuchteber und -sauen          |         |
|   | Mastschweine über 75 kg       |         |
|   | Läufer zwischen 20 und 75 kg  |         |
|   | Ferkel                        |         |
| 5 | Legehennen                    |         |

Ohne entsprechende Meldung kann keine Berücksichtigung bei der Endabrechnung zum 31.03.2013 erfolgen. Ihr Ansprechpartner für die Wasser- und Abwassergebühren ist unser Mitarbeiter Jörg Michalek, OG, Zi. Nr. 13 oder Telefon (0 95 72) 3 87-16.

## Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2014 - 2018 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zurzeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird. Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden. Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie auszugsweise als Anlage zu diesem Schreiben.

Sie können Ihre Vorschläge bis zum **22.03.2013** schriftlich an uns richten oder bei folgender Stelle persönlich abgeben:

**Gemeinde Altenkunstadt  
Marktplatz 2  
96264 Altenkunstadt  
Erdgeschoss, Einwohnermeldeamt, Zi.-Nr. 1**

Wir benötigen folgende Angaben:

Familiennamen, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Straße, Hausnummer, Wohnort, Beruf, ggf. Zeiten früherer Schöffentätigkeiten.

Für Rückfragen stehen wir persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

Gemeinde Altenkunstadt  
Altenkunstadt, 05.02.2013



Georg Vonbrunn  
Erster Bürgermeister

### Auszug aus der Schöffenbekanntmachung vom 07. November 2012 (JMBl. S. 127)

#### II. Abschnitt Amt der Schöffen

##### 2. Ehrenamt; Verpflichtung zur Übernahme

2.1 Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden.

2.2 Nach der Bayerischen Verfassung sind alle Bewohner Bayerns zur Übernahme von Ehrenämtern verpflichtet.

##### 3. Unfähigkeit zum Schöffenamte

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

3.1 Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;

3.2 Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

##### 4. Nicht zum Schöffenamte zu berufende Personen

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

4.1 Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;

4.2 Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;

4.3 Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;

4.4 Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind;

4.5 Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;

4.6 Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

##### 5. Weitere nicht zu berufende Personen

Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

5.1 der Bundespräsident;

5.2 die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;

5.3 Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;

5.4 Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;

5.5 gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer; hierzu gehören alle Personen, die zu Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaften im Sinne von § 152 Abs. 2 Sätze 1 und 3 GVG bestellt sind (Verordnung vom 21. Dezember 1995, GVBl 1996 Satz 4,

BayRS 300-1-2-J, zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juli 2011, GVBl S. 296, ber. 2011, 340);

5.6 Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;

5.7 Personen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen sind, von denen die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagslisten noch andauert;

5.8 Personen, die gemäß § 44a Abs. 1 DRiG nicht zum Schöffenamtsberufen werden sollen, nämlich Personen, die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder wegen einer Tätigkeit als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 (BGBl I S. 2272) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen für das Ehrenrichteramt nicht geeignet sind.

#### **6. Ablehnung des Schöffenamtes**

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

6.1 Mitglieder des Bundestages, des Bundesrates, des Europäischen Parlaments oder eines Landtages;

6.2 Personen, die in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters in der Strafrechtspflege an 40 Tagen erfüllt haben, sowie Personen, die bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind;

6.3 Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen;

6.4 Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen;

6.5 Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert;

6.6 Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden;

6.7 Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erheblicher Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

## **Secondhand-Basar Frühjahr-Sommer**

**am Samstag, 23.03.2013, von 13.30 bis 15.30 Uhr  
in der Grundschulturnhalle, Baiersdorfer Straße 8-10  
Verkauf an Schwangere ab 13.00 Uhr**

#### **Alles für das Kind – Gutes muss nicht teuer sein**

Am Samstag, den 23.03.2013 findet wieder der schon zur Tradition gewordene Secondhand-Basar der Kreuzbergkindertagesstätte statt.

Modische und gut erhaltene Bekleidung für Frühjahr und Sommer von Größe 50 bis 188 kann ebenso gekauft und verkauft werden wie Erstlingsausstattung, Baby- und Kinderbetten, Kinderwägen, -Autositze, -Fahrzeuge, -Fahrräder, Rollschuhe, Inlineskates, Gummistiefel und Spielzeug für alle Altersstufen, sowie Umstandskleidung und Kinderschuhe bis Gr. 35.

Nicht angenommen werden Stofftiere, Hygieneartikel, Töpfchen- und WC-Sitzverkleinerer.

Vom Verkaufserlös fließen 10% der Kindertagesstätte zu. Es wird eine Bearbeitungsgebühr pro Verkäufer-Nummer von 3 Euro erhoben. Diese ist bei der Anlieferung am Samstag, den 23.03.2013 zwischen 8.30 Uhr und 9.30 Uhr an der Grundschulturnhalle, Baiersdorfer Straße 8-10 zu entrichten.

Die Annahme ist pro Verkäufer-Nummer auf maximal 40 Teile incl. Spielwaren und Schuhe begrenzt.

Bitte Verkäufer-Nr in rot schreiben und Artikellisten in einfacher Ausführung abgeben. Abholung der nicht verkauften Artikel ebenfalls am Samstag zwischen 19.30 und 20.30 Uhr. Nummernvergabe und weitere Infos ab 02.03.2013 unter [www.kita.kundenhosting.com](http://www.kita.kundenhosting.com).

---

## **Kelterteam gesucht**

Zum Betrieb der Obstkelter wird ein Kelterteam mit einem Organisator, der die Anmeldungen annimmt, und etwa drei Helfern benötigt. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung aus den Einnahmen; außerdem sei es eine „schöne Gemeinschaftsarbeit“, wie Kreisfachberater Michael Stromer betonte.

Freiwillige können sich bei Herrn Stromer unter Telefon (0 95 75) 92 14 55 oder [michael.stromer@gmx.de](mailto:michael.stromer@gmx.de) melden.

## Unterhaltung und Reinigung der Bäche und Gräben (Gewässer dritter Ordnung)

Nach § 39 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) umfasst die Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers seine Pflege und Entwicklung als öffentlich-rechtliche Verpflichtung. Zur Gewässerunterhaltung gehören insbesondere:

- die Erhaltung des Gewässerbettes, auch zur Sicherung eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses,
- die Erhaltung der Ufer, insbesondere durch Erhaltung und Neuanpflanzung einer standortgerechten Ufervegetation, sowie die Freihaltung der Ufer für den Wasserabfluss,
- die Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktionsfähigkeit des Gewässers insbesondere als Lebensraum von wild lebenden Tieren und Pflanzen,
- die Erhaltung des Gewässers in einem Zustand, der hinsichtlich der Abführung oder Rückhaltung von Wasser, Geschiebe, Schwebstoffen und Eis den wasserwirtschaftlichen Bedürfnissen entspricht.

Nach Art. 22 Abs. 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) obliegt die Unterhaltung der Bäche und Gräben (Gewässer dritter Ordnung) den Gemeinden als eigene Aufgabe, soweit nicht Wasser- und Bodenverbände dafür bestehen (z. B. Entwässerungsgenossenschaften). Die Gemeinden können gemäß Art. 26 Abs. 2 Nr. 3 BayWG von den Beteiligten jedoch die vollen Unterhaltskosten verlangen. Beteiligte sind die Eigentümer von Grundstücken und Anlagen, die aus der Unterhaltung Vorteile haben oder die Unterhaltung erschweren. Die beteiligten Gewässereigentümer, Anlieger und diejenigen Eigentümer von Grundstücken und Anlagen, die aus der Unterhaltung Vorteile haben oder die Unterhaltung erschweren, werden hiermit aufgefordert, die Bäche und Gräben selbst zu räumen und zu reinigen. Die Arbeiten sind bis zum **30.04.2013** abzuschließen.

Sofern die Räumung und Reinigung der Gräben und Bäche durch die Beteiligten unterbleibt, ist die Gemeinde gehalten, die erforderlichen Arbeiten auf Kosten der betreffenden Beteiligten ausführen zu lassen. Dabei haben die Gewässereigentümer und die Anlieger die zur Unterhaltung erforderlichen Maßnahmen am Gewässer und auf den Ufergrundstücken zu dulden. Sie haben alles zu unterlassen, was die Sicherheit und den Schutz der Ufer gefährdet oder die Unterhaltung unmöglich macht oder wesentlich erschweren würde. Soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung der Bäche und Gräben notwendig ist sind die zur Unterhaltung verpflichtete Person oder ihre Beauftragten berechtigt, die Grundstücke zu betreten und vorübergehend zu benutzen. Die Anlieger und Hinterlieger haben auch zu dulden, dass auf ihren Grundstücken der Aushub vorübergehend gelagert und, soweit es nicht die bisherige Nutzung beeinträchtigt, eingegeben wird (Art. 25 BayWG, § 41 WHG).

Es wird aus den vorgenannten Gründen an alle Beteiligten an Gewässer III. Ordnung nochmals die Bitte gerichtet, den Termin **30.04.2013** einzuhalten.

## Schneeglöckchen

Der Winter war so, wie er sein muss: kalt und streng.  
Und von dem vielen Sterben und Begraben  
ward mir zum Schluss das Herz ganz eng.

Wie sollt ich da nicht Zweifel haben,  
ob jemals wieder aus dem Schnee  
statt Flügel alter schwarzer Raben  
sich neues Keimen hebt, zu grünen anfängt,  
wieder lebt?

Doch wie beschämst du mich,  
du kleines Pflänzchen mit dem großen Mut!  
Ich danke dir. Und danke Gott für dich.  
Du blühst für mich und machst in mir  
so vieles wieder gut.

*Elli Michler*

## Malteser Treffpunkt

### Ein Unterstützungsangebot für dementiell veränderte Menschen und deren Angehörige in Altenkunstadt

**Geplante Termine im Jahr 2013** (jeweils der 2. Mittwoch im Monat):

13. März, 10. April, 08. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 14. August, 11. September, 09. Oktober, 13. November und 11. Dezember.  
Uhrzeit: 15.00 bis 17.00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

#### Kontaktperson:

Herr Klaus Schnapp, Telefon (0 95 72) 16 95  
E-mail: klaus.schnapp@malteser.org

#### Veranstaltungsort:

Malteser Hilfsdienst e. V., Gewerbegebiet 8, 96264 Altenkunstadt

## Neuverpachtung Gemeinschaftsjagdrevier Altenkunstadt

Die Jagdgenossenschaft Altenkunstadt, Landkreis Lichtenfels, verpachtet im Zuge der freihändigen Vergabe zum 01.04.2013 auf die Dauer von 9 Jahren ihre zwei Jagdbögen Altenkunstadt und Baiersdorf/Woffendorf.

Der Jagdbogen Altenkunstadt hat eine jagdbare Fläche von ca. 313 ha mit einem Waldanteil von 5%. Der Jagdbogen Baiersdorf/Woffendorf hat eine jagdbare Fläche von 283 ha mit einem Waldanteil von 12%.

**Beide Jagdbögen werden nur gemeinsam an einen Anbieter vergeben.** Schriftliche Angebote sind bis spätestens 15.03.2013 im verschlossenen Umschlag an den Jagdvorsteher Georg Vonbrunn, Marktplatz 2, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 87-10 (Gemeinde Altenkunstadt), zu richten. Dieser erteilt auch weitere Auskunft.



## Einladung der Jagdgenossenschaft Burkheim

zur Jahreshauptversammlung am

**Dienstag, 12.03.2013, 20.00 Uhr  
in der Gastwirtschaft Fiedler in Burkheim.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls von 2012
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdpachtschillings
6. Sonstiges

Das Jagdessen findet am Freitag, 22.03.2013 um 19.30 Uhr im Gasthof Fiedler statt. Im Namen des Jagdpächters ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

gez.  
Georg Fiedler  
Jagdvorsteher

## Einladung der Jagdgenossenschaft Zeublitz-Spiesberg

zur Jahreshauptversammlung am

**Mittwoch, 13.03.2013, 19.30 Uhr  
in der Gaststätte Häublein in Strössendorf.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht des Vorstehers
2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
3. Bericht des Kassiers mit anschl. Bericht der Kassenprüfer
4. Verwendung des Jagdpachtschillings
5. Sonstiges

Zu Beginn der Versammlung laden die Jagdpächter zum Jagdessen ein.

gez.  
Georg Schnapp  
Jagdvorsteher

## Einladungen der Jagdgenossenschaft Pfaffendorf

zum Jagdessen am

**Freitag, 15.03.2013, ab 19.00 Uhr  
im Hotel „Alte Post“ in Weismain.**

Es lädt ein Familie Franz Jahn.

zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 05.04.2013, 19.30 Uhr  
im Feuerwehrhaus Pfaffendorf.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
3. Bericht des Kassiers mit Entlastung
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Verwendung des Jagdpachtschillings
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Bitte teilen Sie die geänderten Grundstücksflächen, die zur Jagdfläche Pfaffendorf gehören, bis zum Versammlungsbeginn mit.

gez.  
Heinrich Will  
Jagdvorsteher

## Einladung der Jagdgenossenschaft Altenkunstadt

zur Jahreshauptversammlung am

**Mittwoch, 20.03.2013, 19.30 Uhr  
in der Gastwirtschaft Sternschnuppe, Altenkunstadt.**

### Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Jagdvorstehers
2. Verlesen der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2012
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes
5. Neuvergabe des Gemeinschaftsjagdreviers Altenkunstadt, Jagdbögen Altenkunstadt und Baiersdorf/Woffendorf
6. Verwendung des Jagdpachtschillings
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Georg Vonbrunn  
Jagdvorsteher

# Ortsgeschehen



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen  
Garten und Naturfreunde Prügel



Ersatzfahrzeug für das Wasserwerk



Rathausbesuch der Klasse 4b



Sportmedaille in Silber für  
Niklas Reichstein



Musiknachmittag im Seniorenzentrum



Ehrungen beim Trimm-Dich Club  
Altenkunstadt



Kreisentscheid English-Reading



Veranstaltung Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf



Spielnachmittag evang. Kirchengemeinde

## Modellprojekt „In der Heimat wohnen“



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

sicher haben Sie schon die Bauaktivitäten zwischen Theodor-Heuss-Straße und dem Gelände des Alten-Wohn- und Pflegezentrums St. Kunigund wahrgenommen.

Was es damit auf sich hat erfahren Sie hier!



## 20 barrierefreie Wohnungen für Senioren und Menschen mit Behinderung

**Derzeit entstehen im Zentrum von Altenkunstadt 20 Wohnungen für Menschen, die aufgrund ihres Alters oder einer körperlichen Behinderung eine barrierefreie Wohnung benötigen.**

Wohnungen zwischen ca. 64 und 38 qm<sup>2</sup> mit Balkon oder Terrasse werden von der Friedrich-Baur-GmbH gebaut und vom Caritasverband für den Landkreis Lichtenfels e. V. betreut.

Ein Gemeinschaftsraum mit Teeküche steht den künftigen Mietern zusätzlich zur Verfügung.

Alle Wohnungen sind in das Konzept von „In der Heimat wohnen“ eingebunden:

Dies beinhaltet soziale Angebote, wie Veranstaltungen, Ausflüge und Aktionen sowie die Vermittlung von Unterstützungsangeboten im pflegerischen- und hauswirtschaftlichen Bereich.

Im Stützpunktbüro erhalten Mieter sowie deren Angehörige kostenlose Beratung und Hilfe bei Antragsstellungen. Eine Tagesbetreuung für Senioren soll eingerichtet werden.

**Mietinteressenten können sich an Frau Helga Schmitt (Friedrich-Baur-GmbH) unter der Telefonnummer (0 95 72) 75 00-14 wenden.**

**Stützpunkt „In der Heimat wohnen“  
Beratungsstelle für Senioren und Angehörige**

Sprechstunde: donnerstags von 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung im Friedrich-Baur-Altenwohn- und Pflegezentrum St. Kunigund in Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 38 08-1 70 oder (0 95 71) 93 91-61





# Faschingsumzug in Maineck





# Bunter Fasching in Altenkunstadt



## Kinderfasching Kordigasthalle



## Fasching der Burkheimer u. Spiesberger Kinder



## Faschingsumzug in Weismain





# Bunter Fasching in Altenkunstadt

## Frauenkreisfasching



### **Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Altenkunstadt  
 Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt  
 Telefon (0 95 72) 3 87-0  
 e-Mail: [gemeinde@altenkunstadt.de](mailto:gemeinde@altenkunstadt.de)  
 Internet: [www.altenkunstadt.de](http://www.altenkunstadt.de)

Verantwortlich für den Inhalt:  
 Gemeinde Altenkunstadt

Verlag, Satz und Layout: CoPrint, Kirchlein  
 Anzeigen: CoPrint, Kirchlein  
 Auflage: 2 700 Stück  
 Erscheinungsweise: monatlich  
 Anzeigenannahme: CoPrint  
 Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt  
 Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10  
[www.coprint.de](http://www.coprint.de) • [info@coprint.de](mailto:info@coprint.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss  
 für März 2013: 08.03.2013

# Hallenfußballturniere

## Integratives Fußballspiel E- Jugend FC Baiersdorf: Regens-Wagner-Team



## Jugendturniere FC Baiersdorf



## FC Altenkunstadt/ FC Woffendorf



# Feuerwehrgeschehen

## Hauptversammlungen



FF Baiersdorf



FF Spiesberg

FF Maineck

### Das Gymnasium Burgkunstadt informiert

**Tag der Offenen Tür und Informationen zum Übertritt an das Gymnasium Burgkunstadt am Samstag, 02. März 2013**

Das Gymnasium Burgkunstadt lädt Sie und Ihr Kind am Samstag, 02.03.2013 zum Tag der Offenen Tür und zu einer Führung durch das Schulhaus ein. Die Führung beginnt um 9.00 Uhr und wird gegen 12.00 Uhr beendet sein. Gleichzeitig findet für alle interessierten Eltern von 9.10 Uhr bis ca. 10.00 Uhr eine Information durch die Schulleitung und durch den Beratungslehrer in der Aula der Schule statt.

### Realschule Burgkunstadt

**Kennenlerntag mit Informationen zum Übertritt an die Realschule Burgkunstadt am Samstag, den 09. März 2013**

Die Realschule Burgkunstadt lädt Sie und Ihr Kind am Samstag, 09. März 2013, zu einem Info-Tag in die Schule ein. Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter Rudolf Kodalle erkunden die Kinder unter der Anleitung des Tutorenteams in Gruppen das Schulhaus und schnuppern an verschiedenen Stationen erstmals „Realschulluft“. Für die Eltern findet gleichzeitig in der Aula ein Vortrag zum Übertritt an die Realschule und zu deren Bildungsangebot statt. Schulleitung, Beratungslehrer und Kollegium helfen während und nach der Veranstaltung bei anstehenden Fragen gerne weiter.



**Erzbischöfliches  
Abendgymnasium  
Bamberg**

**Sie wollten schon immer Ihr  
Abitur?**

**Infoabend:**  
21.03. (19:30 Uhr)

**Es ist nie zu spät - holen Sie es im  
Abendunterricht nach!**

Tel.: 0951 57624  
Mail: sekretariat@abendgymnasium-bamberg.de  
[www.abendgymnasium-bamberg.de](http://www.abendgymnasium-bamberg.de)



## Einladung der Feldgeschworenenvereinigung Coburg-Lichtenfels

zur 31. Mitgliederversammlung am

**Samstag, 02.03.2013, 10.00 Uhr  
in der Katzogelhalle, Am Katzogel 6,  
96272 Hochstadt a. Main.**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Siegfried Rüdiger
2. Grußwort des 1. Bürgermeisters der Gemeinde Hochstadt Herr Thomas Kneipp
3. Grußwort des Amtsleiters des Vermessungsamts Coburg Herr Thomas Hegen
4. Grußworte von Ehrengästen
5. Grußworte der Vertreter der Stadt Coburg sowie der Landkreise Coburg und Lichtenfels mit Ehrungen für verdienstvolle langjährige Tätigkeit als Feldgeschworener durch das Bayerischen Staatsministerium der Finanzen
6. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden Siegfried Rüdiger
7. Verlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung 2012 in Meeder
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassier und der Vorstandschaft
10. Fachvortrag über den Bayernatlas von Herrn Detlef Arnold
11. Aushändigung der Ehrennadeln der Feldgeschworenenvereinigung Coburg-Lichtenfels für 10-, 20- und 25-jährige Mitgliedschaft (bronze, silber bzw. gold)
12. Wünsche und Anträge
13. Schlussworte

gez.

Elmar Butterhof  
Schriftführer

## Kultursonntage in der alten Vogtei Burgkunstadt



**Sonntag, 10.03.2013 - 17.00 Uhr**

### Klavierabend mit Claire Huangci

Claire Huangci gehört zu jener neuen Generation, die ihr Publikum mit einer erstaunlichen Selbstverständlichkeit erobert. Das Debüt der jungen Pianistin in der alten Vogtei verspricht mit Werken von Chopin, Schumann und Tschaikowski/Pletnev ein außergewöhnliches Konzerterlebnis.

Claire Huangci (\*1990 in Rochester/USA) begann im Alter von sieben Jahren mit dem Klavierunterricht an der Settlement Music School in Philadelphia. Sie erhielt 1999 den Grand Prize beim World Piano Competition und wurde zum Preisträgerkonzert in der Carnegie Hall eingeladen. Nachdem Claire im Oktober 2009 den Internationalen Chopin-Wettbewerb in Darmstadt gewann, erhielt sie im März 2010 innerhalb kurzer Zeit die zweite wichtige Auszeichnung für ihre Chopin-Interpretationen mit dem 1. Preis des National Chopin Piano Competition of the United States. Mit zehn Jahren wurde Claire Huangci eingeladen, für Präsident Bill Clinton ein Privatkonzert zu geben. Seitdem ist sie mit zahlreichen amerikanischen Orchestern aufgetreten wie dem Philadelphia Orchestra. Die Pianistin spielte in der New Yorker Carnegie Hall, dem Geneva Palais Athenee und dem Menuhin Festival Gstaad.

VVK: Büromarkt Schulze Burgkunstadt, Kulturgemeinde, Telefon (0 95 72) 18 28. Eintritt 15 Euro

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

### Apotheken - Bereitschaftsdienst

|   |   |
|---|---|
| <u>23.02./07.03./19.03.2013</u><br>Kobold Apotheke, Weismain<br>Ackermann Apotheke, Michelau<br>Marien Apotheke, Kronach            | <u>01.03./13.03./25.03.2013</u><br>Alte Apotheke, Burgkunstadt<br>Bären Apotheke, Kronach<br>Stadt Apotheke, Bad Staffelstein     |
| <u>24.02./08.03./20.03.2013</u><br>Marcus Apotheke, Altenkunstadt<br>Rats Apotheke, Lichtenfels<br>Flora Apotheke, Ebersdorf        | <u>02.03./14.03./26.03.2013</u><br>Obermain Apotheke, Burgkunstadt<br>Markt Apotheke, Lichtenfels<br>Adler Apotheke, Weidhausen   |
| <u>25.02./09.03./21.03.2013</u><br>Franken Apotheke, Marktzeuln<br>Stadt Apotheke, Kronach<br>Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein | <u>03.03./15.03./27.03.2013</u><br>Rodach Apotheke, Redwitz<br>Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein<br>Cranach Apotheke, Kronach |
| <u>26.02./10.03./22.03.2013</u><br>Stadt Apotheke, Lichtenfels<br>Kloster Apotheke, Sonnefeld<br>Schloss Apotheke, Weißenbrunn      | <u>04.03./16.03./28.03.2013</u><br>Frankenwald Apotheke, Küps<br>Apotheke am Obermain, Ebensfeld                                  |
| <u>27.02./11.03./23.03.2013</u><br>Eulen Apotheke, Michelau<br>Franken Apotheke, Mainleus<br>Stern Apotheke, Kronach                | <u>05.03./17.03./29.03.2013</u><br>Stadt Apotheke, Burgkunstadt<br>Löwen Apotheke, Kronach<br>Marien Apotheke, Bad Staffelstein   |
| <u>28.02./12.03./24.03.2013</u><br>Apotheke am Rathaus, Küps<br>Schloss Apotheke, Schney  | <u>06.03./18.03./30.03.2013</u><br>Jura Apotheke, Weismain<br>Markt Apotheke, Mitwitz<br>Spital Apotheke, Lichtenfels             |

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 23./24.02.2013 Dr. Rückert Joachim, Bad Staffelstein, Bahnhofstraße 14, Telefon (0 95 73) 73 23  
Dr. König Gudrun, Kulmbach, Meußdoerfer-Straße 10, Telefon (0 92 21) 7 47 64
- 02./03.03.2013 Dr. Schöttl Gerhard, Lichtenfels, Bamberger Straße 19, Telefon (0 95 71) 50 60  
Korall Andreas, Kulmbach, Kulmitzweg 5, Telefon 80 92 21) 80 42 44
- 09./10.03.2013 Dr. Schöttl Heike, Lichtenfels, Bamberger Straße 19, Telefon (0 95 71) 50 60  
Kynast Dominique, Untersteinach, Hauptstraße 30a, Telefon (0 92 25) 82 82
- 16./17.03.2013 Dr. Schofer Johannes, Weismain, von-Rudhart-Straße 29, Telefon (0 95 75) 70 00  
Dr. Lehmann Tilo, Kulmbach, Blaicher Straße 3, Telefon (0 92 21) 8 44 74
- 23./24.03.2013 Dr. Popp Michael, Marktzeuln, Lucas-Cranach-Straße 1, Telefon (0 95 74) 65 33 36  
Leidner Bettina, Thurnau, Hopfenleithe 4, Telefon (0 92 28) 99 76 60 und (0 15 22) 1 44 47 47
- 29.03.2013 Dr. Fischer Uwe, Redwitz, Tiefe Gasse 7, Telefon (0 95 74) 2 08 u. 40 19  
Dr. Lutz Dieter, Kulmbach, Blaich 10, Telefon (0 92 21) 40 06
- 30./31.03.2013 Dr. Gückel Joseph, Burgkunstadt, Lichtenfelder Straße 53, Telefon (0 95 72) 36 88  
Dr. Messelberger H.-H., Kulmbach, Stettiner Straße 24a, Telefon (0 92 21) 7 42 39
- Achtung:** Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr) hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

**Polizei**  
**110**

z. B. Einbruch / Überfall  
Sie oder andere in Not sind  
Unfall ohne Verletzte

**Feuerwehr +  
Rettungsdienst**  
**112**

z. B. Unfall mit Verletzten  
Lebensbedrohlicher Notfall  
Brand / Explosion

**Ärztlicher  
Bereitschaftsdienst**  
**116117**

z. B. Erkrankungen, bei denen Sie  
auch zum Hausarzt gehen würden  
Arzt

**Giftnotrufzentrale**

Giftnotruf München

**089-19240**

z. B. Vergiftungen  
Vergiftungserscheinungen

**E.ON  
Gas**

**0180-2192081**

z. B. bei Gasgeruch

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2013

## Gemeinde Altenkunstadt

| Datum                    | Veranstaltung<br>Verein  | Ort  |
|--------------------------|--|--|
| 28.02.2013               | Jahreshauptversammlung<br>Gartenhobbyverein Altenkunstadt  |  |
| 01.03.2013               | Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr<br>Geflügelzuchtverein Altenkunstadt und Umgebung  | Altenkunstadt<br>Bootshaus am Main                                   |
| 02.03.2013               | Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr<br>Wasserwacht Altenkunstadt   | Strössendorf<br>Gastwirtschaft „Zum Goldenen<br>Hirsch“ (Motschmann) |
| 02.03.2013               | Theateraufführung<br>RV Concordia Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Grundschulturnhalle                                 |
| 03.03.2013               | Verkaufsoffener Sonntag  | Altenkunstadt  |
| 07.03.2013               | Gesellschaftsnachmittag mit Jahreshauptversammlung, 14.00 Uhr<br>Seniorenclub 72   | Altenkunstadt<br>Gastwirtschaft „Sternschnuppe“                      |
| 08.03.2013               | Preisbierkopf, 19.00 Uhr<br>1. FC Woffendorf   | Woffendorf<br>Sportheim  |
| 09.03.2013               | Theateraufführung<br>RV Concordia Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Grundschulturnhalle                                 |
| 10.03.2013               | Theateraufführung<br>RV Concordia Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Grundschulturnhalle                                 |
| 11.03. -<br>15.03.2013   | Ortsmeisterschaft<br>Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Schießhaus  |
| 12.03.2013               | Jahreshauptversammlung, 20.00 Uhr<br>Jagdgenossenschaft Burkheim   | Burkheim<br>Landgasthof Fiedler                                      |
| 13.03.2013               | Osterkaffeenachmittag, 14.00 Uhr<br>„Kaffeekränzlergruppe“ und VdK Ortsverband Altenkunstadt   | Baiersdorf<br>Hotel „Fränkischer Hof“                                |
| 14.03.2013               | Vortrag: „Wo wächst eigentlich der Pfeffer“, 19.30 Uhr<br>Obst- und Gartenbauverein Baiersdorf                                       | Baiersdorf<br>Hotel „Fränkischer Hof“                                |
| 15.03.2013               | Preisschafkopf, 19.00 Uhr<br>FC Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Vereinslokal Sternschnuppe                          |
| 15.03.2013               | Jagdessen, 19.00 Uhr<br>Jagdgenossenschaft Pfaffendorf   | Weismain<br>Hotel „Alte Post“  |
| 15.03. und<br>16.03.2013 | Osterbrunnen aufstellen<br>Obst- und Gartenbauverein Spiesberg   |  |
| 16.03.2013               | Diözesan-Männertag in Nürnberg St. Rubert<br>Katholisches CASINO Altenkunstadt   |  |
| 16.03.2013               | Theateraufführung<br>RV Concordia Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Grundschulturnhalle                                 |
| 16.03.2013               | Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr<br>1. FC Baiersdorf  | Baiersdorf<br>Sportheim  |
| 17.03.2013               | Konzert Kreisorchester, 17.00 Uhr<br>Musikverein Altenkunstadt   | Altenkunstadt<br>Kordigasthalle                                      |
| 17.03.2013               | Dichterlesung „Unterwegs nach Zuhause“, 17.00 Uhr<br>Kulturverein Altenkunstadt und Interessengemeinschaft Synagoge<br>Altenkunstadt | Altenkunstadt<br>ehem. Synagoge                                      |

|                        |   |   |
|------------------------|---|---|
| 18.03. -<br>22.03.2013 | Binden und Aufstellen des Osterbrunnens<br>Obst- und Gartenbauverein Pfaffendorf            |   |
| 18.03. -<br>23.03.2013 | Osterkronebinden<br>Obst- und Gartenbauverein Woffendorf                                    | Woffendorf<br>bei Jutta Übelmann                |
| 20.03.2013             | Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr<br>Jagdgenossenschaft Altenkunstadt                       | Altenkunstadt<br>Gastwirtschaft „Sternschnuppe“ |
| 21.03.2013             | Kaffeenachmittag, 14.00 Uhr<br>VdK Ortsverband Burkheim                                     | Burkheim<br>Landgasthof Fiedler                 |
| 22.03.2013             | Generalversammlung, 19.00 Uhr<br>1. FC Altenkunstadt  | Altenkunstadt<br>Gastwirtschaft „Sternschnuppe“ |
| 22.03.2013             | Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr<br>Freiwillige Feuerwehr Woffendorf                       | Woffendorf<br>Vereinshaus des FC Woffendorf     |
| 22.03.2013             | Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr<br>Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf                      | Pfaffendorf<br>Feuerwehrgerätehaus              |
| 23.03.2013             | Gartenpflegekurs (Teil 1), 9.00 Uhr<br>Obst- und Gartenbauvereine Spiesberg und Pfaffendorf | Stublang  |
| 25.03.2013             | Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr<br>VdK Ortsverband Burkheim                               | Burkheim<br>Landgasthof Fiedler                 |
| 27.03.2013             | Osterbrot backen<br>Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins Spiesberg                   | Spiesberg<br>Backzimmer Michaela                |
| 28.03.2013             | Osterschießen, 19.30 Uhr<br>Zimmerstutzen-Schützengesellschaft Altenkunstadt                |   |

## Einladung des Seniorenclubs 72

zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem Gesellschaftsnachmittag am

**Donnerstag, 07.03.2013, 14,00 Uhr  
in der Gaststätte Sternschnuppe, Langheimer Straße.**

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Die Ausschussmitglieder werden gebeten, um 13.15 Uhr zu erscheinen.

Aber auch an diesem Nachmittag möchten wir wieder bei Kaffee und Kuchen eine paar gemütliche Stunden verbringen.

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bei Renate Schrape, Telefon (0 95 72) 27 91 oder Margareta Schnapp, Telefon (0 95 72) 22 56.

gez.  
Renate Schrape  
1. Vorsitzende

## Einladung des 1. FC Baiersdorf e. V. 1926

zur Jahreshauptversammlung am

**Samstag, 16.03.2013, 19,00 Uhr  
im Sportheim des FC Baiersdorf.**



### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Berichte der Seniorenspielleiter
4. Berichte der Jugendleiter
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

An alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder ergeht herzliche Einladung.

gez.  
Edwin Jungkunz  
1. Vorsitzender



**Offene Behinderten Arbeit**  
des Heilpädagogischen Zentrums  
für den Landkreis Lichtenfels

**HPZ**  
Heilpädagogisches Zentrum  
... sicher und  
selbstbestimmt leben!



### Programm

Die Angebote richten sich an alle Menschen mit Behinderung im Landkreis Lichtenfels.

#### Schatzkistenparty

Die OBA macht zusammen mit der Schatzkiste eine Disco. Alle können feiern, Spaß haben und tanzen. Jeder kann kommen. Bringen Sie viele Freunde und Bekannte mit.

Wer einen Partner sucht...

Die Schatzkiste hilft Menschen mit Behinderung einen Partner zu finden. Es kann jemand für eine Freundschaft sein. Oder jemand für die große Liebe.

Wann: Freitag, 01. März 2013  
Es geht an um 18.00 Uhr.  
Es geht bis 23.00 Uhr.

Wo: AC-Halle, Schützenstraße in Lichtenfels.  
Direkt neben der Stadthalle.

Mitmachen kostet: 3,00 Euro Eintritt für jeden

#### Gottesdienst am Caritassonntag

Wir fahren mit dem Bus. Wir gehen in die Kirche.

Die OBA macht beim Gottesdienst mit.

Wenn Sie bereit sind etwas vorzulesen, sagen Sie es uns.

Nach der Kirche gehen wir in eine Gaststätte. Dort essen wir zu Mittag. Bitte nehmen Sie Geld mit.

Wann: Sonntag, 03. März 2013

Wo: Noch unklar, wir sagen es Ihnen, wenn Sie sich anmelden.

Mitmachen kostet: 2,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt 0,00 Euro.

#### Theaterbesuch

Wir fahren mit dem Bus nach Mitwitz.

Das Theaterstück heißt: Ein Mann spielt verrückt.

Bitte nehmen Sie Geld für Essen und Getränke mit.

Wann: Freitag, 08. März 2013  
Es geht an um 18.15 Uhr.  
Es geht bis 23.00 Uhr.

Wo: Wir treffen uns am Wohnheim St. Elisabeth, Wittelsbacher Str. 26 in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 10,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt 4,00 Euro.

#### Lokalbesuch

Wir fahren mit dem Bus nach Michelau. Im Asiahaus gibt es thailändisches Essen. Wir machen uns einen schönen Abend. Wir reden miteinander. Wir essen und trinken. Bitte nehmen Sie Geld mit.

Wann: Dienstag, 12. März 2012  
Es geht an um 18.00 Uhr.  
Es geht bis 21.30 Uhr.

Wo: Wir treffen uns am Wohnheim St. Elisabeth, Wittelsbacher Straße 26 in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 6,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt 0,00 Euro

#### Schwimmen

Sie gehen nicht gerne alleine schwimmen? Wer gerne in Begleitung ins Schwimmbad möchte, kann sich bei der Schwimmgruppe anmelden.

Wann: Donnerstag, 07. März 2013  
Donnerstag, 14. März 2013  
Es geht an um 18.00 Uhr.  
Es geht bis 20.00 Uhr.

Wo: Wir treffen uns am Eingang vom Merania Schwimmbad in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 4,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt 0,00 Euro

Bitte mitbringen: Badesachen, Mütze, Geld für Eintritt, Behindertenausweis

Wichtige Informationen: Wer sich anmeldet muss sicher Schwimmen können!

An diesen Tagen ist kein Fahrdienst möglich!

#### Backen

Frau Schierwagen backt mit Ihnen. Sie backen ein kleines Osterbrot. Natürlich wird wieder gemeinsam gegessen. Es gibt auch etwas zu trinken.

Wann: Dienstag, 19. März 2013  
Es geht an um 16.30 Uhr.  
Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: Wir holen Sie um 16.00 Uhr von der WfbM Lichtenfels ab oder Sie kommen um 16.15 Uhr zur Tagesstätte St. Anna, Eichenweg 16 in Lichtenfels.

Mitmachen kostet: 8,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt 3,00 Euro

Bitte mitbringen: Schürze, Brotzeitdose, Getränk

#### Lesecafe

Wer hat Lust zum gemeinsamen lesen? Bei Kaffee und Kuchen wollen wir zusammen lesen. Wer will kann vorlesen, andere können zuhören. Die Gruppe trifft sich einmal monatlich.

Wann: Donnerstag, 21. März 2013  
Es geht an um 16.30 Uhr.  
Es geht bis 18.00 Uhr.

Wo: Wir holen Sie um 16.00 Uhr von der WfbM Lichtenfels ab oder Sie kommen um 16.30 Uhr zur OBA, Schülerstraße 5, in Lichtenfels

Mitmachen kostet: 2,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt 0,00 Euro

Bitte mitbringen: Geld für Kaffee und Kuchen, ein Gedicht oder ein Buch

#### Kunst in der OBA

Jeder kann ein Künstler sein. Wir malen mit Pinsel und Farbe. Die fertigen Bilder werden ausgestellt. Jeder kann die Bilder dann anschauen. Die Bilder werden verkauft.

Wann: Montag, 25. März 2013  
Es geht an um 16.30 Uhr.  
Es geht bis 18.30 Uhr

Wo: Wir holen Sie um 16.00 Uhr vor der WfbM Lichtenfels ab oder

Sie kommen um 16.30 Uhr zur OBA,  
Schillerstraße 5 in Lichtenfels  
Mitmachen kostet: 2,00 Euro / Wenn die Pflegekasse dazu zahlt  
0,00 Euro

### Kindertreff „Die OBA-Schlümpfe“

Immer 2-mal im Monat können Sie am Wochenende Ihr Kind zu uns bringen. Wir gestalten den Tag mit unterschiedlichen Angeboten. Spielen, singen, kochen, basteln, Bewegung und vieles mehr.... Bei schönem Wetter gehen wir nach draußen. Wir kochen und essen gemeinsam zu Mittag.

Wann: Samstag, 09. März 2013  
Samstag, 23. März 2013  
Es geht immer an um 10.00 Uhr.  
Es geht bis 16.00 Uhr



Wo: Wir treffen uns in der Tagesstätte St. Anna,  
Eichenweg 16, Lichtenfels.  
Mitmachen kostet: 15,00 Euro / wenn die Pflegekasse dazu zahlt  
4,00 Euro (je Samstag)

## Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffendorf

zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 22.03.2013, 19.30 Uhr**  
**im Feuerwehrgerätehaus in Pfaffendorf.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Kassenbericht
4. Jahresbericht
5. Ansprache des Bürgermeister
6. Ehrungen
7. Grußworte
8. Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen. Die Aktiven erscheinen in Dienstuniform.

gez. Georg Baier  
1. Vorsitzender

gez. Christian Birk  
1. Kommandant

## Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Woffendorf

zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 22.03.2013, 19.30 Uhr**  
**im Vereinshaus des FC Woffendorf**  
**in Woffendorf, Zum Kordigast 17.**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht des 1. Kommandanten  
(evtl. Neuaufnahmen anschließend)
5. Jahresbericht des Kassiers und der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Ansprache des Bürgermeisters
8. a) Ansprache der Kommandanten der FFW Altenkunstadt  
b) Ansprache des Ehrenkreisbrandinspektors Helmut Müller  
c) sonstige Gäste
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die aktiven Mitglieder erscheinen in Dienstuniform.

|                 |                      |               |
|-----------------|----------------------|---------------|
| Josef Manzer    | Georg Vonbrunn       | Frank Manzer  |
| 1. Vorsitzender | Erster Bürgermeister | 1. Kommandant |

### Der Musikverein Altenkunstadt und der Kreisverband Lichtenfels im Nordbayerischen Musikbund e. V.

laden zum Benefizkonzert  
mit dem Kreisorchester Lichtenfels herzlich ein.



**Sonntag, 17.03.2013, 17.00 Uhr**  
**in der Kordigasthalle Altenkunstadt.**



Kreisdirigent Christian Stenglein hat ein musikalisch anspruchsvolles Programm zusammengestellt.

Karin Seehofer, die Gattin des bayerischen Ministerpräsidenten, hat die Schirmherrschaft übernommen und wird zum Konzert kommen.

**Jahresausflug des  
Obst- und Gartenbauvereins  
Pfaffendorf e. V.  
nach Südtirol vom 28.04. bis 03.05.2013  
Integrative Vereinsfahrt**

- 28.04.2013: Anreise  
29.04.2013: Meran mit Botanischem Garten- Schloss Trautmannsdorf  
30.04.2013: Ausflug nach Venedig  
01.05.2013: Apfelhochplateau Natz - Blütenfest mit Königinnen  
02.05.2013: Rundfahrt in die Dolomiten (UNESCO-Weltnaturerbe)  
03.05.2013: Wir treten die Heimreise an

**Leistungen:**

Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC  
Alle Ausflugsfahrten vor Ort  
5 Übernachtungen in St. Peter  
5 x Frühstück  
4 x Abendessen  
1 x Spezielles Abendmenü mit Kerzenlicht  
Landeskundliche Führung (ganztags)  
Eintritt für Botanischen Garten  
Mittagessen im Gartenrestaurant  
Musikalischer Abend mit Alleinunterhalter  
Reisebegleitung nach Venedig (ganztags)  
Busgebühr in Venedig  
Bootsfahrt vom Parkplatz zum Markusplatz  
Stadtführung in Brixen  
Besuch des Blütenfestes  
Führung im Kloster Neustift  
Landeskundliche Führung in die Dolomiten  
Gemeinsames Mittagessen  
Musikabend  
Eintritt Allianz Arena (optional)  
Stadtführung in Innsbruck  
Kaffee und Brotzeit auf der Reise

**Preis** pro Person im DZ 599,00 €  
(Einzelzimmerzuschlag 60,00 €)

Bitte leisten Sie entweder eine Anzahlung von 300,00 € bis zum 28.02.2013 oder überweisen Sie den Betrag in voller Höhe bis zum 17.04.2013 auf das folgende Konto:

Reisekonto Maria Wiehle  
Kto. Nr. 107155360  
Raiffeisenbank Obermain Nord  
BLZ 770 610 04

Anmeldungen und nähere Informationen bei Maria Wiehle, Pfaffendorf, Telefon (0 95 72) 26 86 oder (01 73) 9 85 69 80.

Änderungen sind der Reiseleitung vorbehalten

**Einladung des Geflügelzuchtvereins  
e. V. Altenkunstadt und Umgebung**

zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 01.03.2013, 19.30 Uhr  
im Bootshaus am Main in Altenkunstadt.**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Protokollverlesung
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. Jahresbericht der Zuchtware
7. Ehrung der Vereinsmeister 2012
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

gez.  
Andreas Fischer

1. Vorsitzender

Der RV Concordia Altenkunstadt präsentiert:

# Handy & Handy Lust & Frust

Die Doreler  
Albert Spöckel  
Daniela Feller  
Benedek  
Tanya Karling  
Kathi Schuster  
Johannes Ruff  
Petra Meck  
Georg Karling  
Charvater Made

Aufführungen in der Grundschulumhalle Altenkunstadt, Baiersdorferstraße  
Samstag, 02.03., 19.30 Uhr  
Samstag, 09.03., 19.30 Uhr  
Sonntag, 10.03., 18.00 Uhr  
Samstag, 16.03., 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf  
Bäckerei Hans-Werner Schuster, Langheimerstr. 19, Altenkunstadt, Tel.: 09572 / 2352

## Einladung des FC Altenkunstadt

zum Preisschafkopf am

**Freitag, 15.03.2013, 19.00 Uhr**  
**im Vereinslokal Sternschnuppe, Altenkunstadt.**

Einladung zur Generalversammlung des FC Altenkunstadt am

**Freitag, 22.03.2013, 19.00 Uhr**  
**im Vereinslokal Sternschnuppe, Altenkunstadt.**

### Tagespunkte der Generalversammlung:

1. Begrüßung
2. Ehrendes Gedenken
3. Protokollverlesung
4. Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Kassiers
7. Berichte der Spielleiter - 1. Mannschaft
  - Junioren C+D
  - Junioren G, E+F
  - Altliga
8. Änderung des Beitrags
9. Bildung eines Wahlausschusses
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Neuwahlen
12. Allgemeine Aussprache, Wünsche und Anträge

Anträge, die in der Generalversammlung behandelt werden sollen, sind drei Tage vor dem Versammlungstermin in Schriftform beim 1. Vorsitzenden Rainer Hofmann, Burgkunstadt, einzureichen.

gez.

Rainer Hofmann

1. Vorsitzender

Der „**Kulturverein Altenkunstadt**“ und die  
 „**Interessengemeinschaft Synagoge Altenkunstadt**“  
 laden gemeinsam ein am

**Sonntag, 17.03.2013, 17.00 Uhr**  
**in Altenkunstadt im Kulturraum der ehem. Synagoge**

zu einer **Dichterlesung** von  
 Hanna Schuster und Josef Motschmann

unter dem Motto  
 „Unterwegs nach Zuhause“

Musikalische Umrahmung:  
 Alexander Schuster

Der Eintritt ist frei.

 **Regens Wagner**



## Offene Hilfen für den Landkreis Lichtenfels

Die Offenen Hilfen für den Landkreis Lichtenfels bieten für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ein vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Leistungen. Dazu zählen:

- Kostenlose Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- Individuelle Freizeitassistenz
- Gemeinschaftliche Freizeitangebote
- Schulbegleitung an Regelschulen
- Familienunterstützende Dienste
- Ambulant begleitetes Wohnen

Weitere Informationen finden Sie unter [www.regens-wagner-burgkunstadt.de](http://www.regens-wagner-burgkunstadt.de).

Oder Sie rufen uns an: Telefon (0 95 72) 3 89-4 00

### Freizeit- und Bildungsangebote für erwachsene Menschen mit Behinderung:

Kochen-Backen-Schlemmen

Dienstag, 12. März 2013, 17.30 bis 20.00 Uhr

Stammtisch im Nepomuk

Dienstag, 26. März 2013, 17.45 bis 21.00 Uhr

Thermal-Bad Bad Staffelstein

Samstag, 02. März 2013, 13.30 bis 17.00 Uhr

### Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung:

Schicke Taschen gestalten

Samstag, 16. März 2013, 14.00 Uhr

Offener Fußball-Treff

Dienstag, 05. März 2013, 18.30 bis 19.30 Uhr

Dienstag, 19. März 2013, 18.30 bis 19.30 Uhr

Der Fußball-Treff findet in der Kordigast-Halle in Altenkunstadt statt.

Kostenlos und ohne Anmeldung.

### Hier können Sie weitere Informationen bekommen oder sich anmelden:

Regens Wagner Burgkunstadt, Offene Hilfen für den Landkreis Lichtenfels, Regens-Wagner-Platz 2, 96224 Burgkunstadt

Telefon (0 95 72) 3 89-4 00

E-Mail [offene-hilfen-burgkunstadt@regens-wagner.de](mailto:offene-hilfen-burgkunstadt@regens-wagner.de)





## Einladung der Wasserwacht Ortsgruppe Altenkunstadt



zur Jahreshauptversammlung am

**Samstag, 02.03.2013, 19.00 Uhr,  
in der Gastwirtschaft Reichstein in Strössendorf.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des technischen Leiters
3. Bericht der Jugendleiterin
4. Kassenbericht
5. Grußworte der Gäste
6. Neuwahlen
7. Wünsche, Anträge und Anregungen

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Beteiligung von zahlreichen Mitgliedern besonders freuen. Auch Jugendliche wählen ihre Vertreter und sind deshalb mit ihren Eltern herzlich eingeladen.

gez.

Herbert Sachs

1. Vorsitzender

## Einladung des Obst- und Gartenbauvereins Baiersdorf

zum Vereinsabend am

**Donnerstag, 14.03.2013, 19.30 Uhr  
im Hotel „Fränkischer Hof“ in Baiersdorf.**

Das Thema des Vortrages von Frau Renate Halwart ist „Wo wächst eigentlich der Pfeffer?“.

Exotische Gewürze: was Gewürze sind, woher sie stammen und wofür man sie verwendet.

Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

gez.

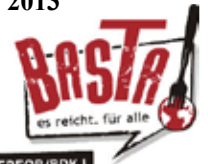
Die Vorstandschaft

## Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

- 01.03.2013 Aku 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der röm./kath. Kirche - Thema: „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“
- 02.03.2013 Aku 18.00 Uhr Vorabendmesse
- 03.03.2013 **3. FASTENSONNTAG**  
Main 8.30 Uhr Hl. Messe  
Aku 10.00 Uhr **PFARR-GOTTESDIENST**  
Aku 18.00 Uhr Kreuzweg
- 09.03.2013 Aku 18.00 Uhr **JUGEND-GOTTESDIENST**
- 10.03.2013 **4. FASTENSONNTAG**  
Main 8.30 Uhr Hl. Messe  
Aku 10.00 Uhr **PFARR-GOTTESDIENST**  
Aku 16.00 Uhr Kinder-Kreuzweg
- 16.03.2013 Aku **TAG DER EWIGEN ANBETUNG**
- 17.03.2013 **5. FASTENSONNTAG**  
Main **TAG DER EWIGEN ANBETUNG**  
Aku 10.00 Uhr **PFARR-GOTTESDIENST**  
Aku 14.00 Uhr Kreuzweg (Frauenkreis)
- 23.03.2013 Aku 14.00 - 16.00 Uhr Beichtgelegenheit (mit Pater)  
Aku 17.45 Uhr Palmsegnung vor dem Rathaus  
Aku 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag
- 24.03.2013 **PALMSONNTAG**  
Main 8.00 Uhr Hl. Messe mit Palmprozession  
Aku 10.00 Uhr **KINDER-GOTTESDIENST** mit Palmprozession

### Gottesdienst zur Misereor - Jugendaktion 2013

„Basta! – es reicht. für alle“  
**Samstag, 09. März 2013, 18.00 Uhr**  
katholische Pfarrkirche



MISEREOR/BDKJ  
Jugendaktion 2013

Liebe Jugendliche und Junggebliebene!  
Zum diesjährigen Misereorthema „**Basta! ...es reicht. für alle!**“ gestalten wieder junge Menschen aus unserer Pfarrei mit Pastoralreferentin Birgit Janson und dem Chor „Cantemus“ aus Coburg unter der Leitung von Dekanatskirchenmusikerin Gabriele Hirsch den Vorabendgottesdienst am Samstag, 09.03.2013 um 18.00 Uhr. Mit Impulsen, Präsentationen, Gebeten und Liedern wollen wir uns in dieser Eucharistiefeyer unserer christlichen Verantwortung wieder bewusst werden. Es reicht mit unserem Hunger nach billigen und ausgefallenen Lebensmitteln, der woanders Menschen um ihre eigenen Anbauflächen und einen gerechten Lohn bringt. Es wurde noch nie so viel Nahrung produziert, es könnte für alle reichen. „Basta! es reicht. für alle“, wenn du und ich beginnen uns fair, nachhaltig und verantwortungsvoll Mensch, Tier und der Umwelt gegenüber zu ernähren. Herzliche Einladung dazu. Am Sonntag, 10.03.2013, sind wir ab 11.00 Uhr nach dem Pfarrgottesdienst eingeladen, dies in die Tat umzusetzen. Der Frauenkreis der Pfarrei Mariä Geburt bereitet ein Fastenessen vor mit anschließendem Kaffee, ebenso können Trans Fair Produkte beim Eine Welt Verkauf erworben werden. Der Erlös dieser Veranstaltung geht an das Misereorhilfswerk.

## Einladung der Evang. Kirchengemeinde

- 01.03.2013 19.00 Uhr **Weltgebetstag der Frauen** in der katholischen Kirche in Altenkunstadt
- 03.03.2013 **Sonntag Okuli**  
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf  
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
- 05.03.2013 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt  
**Seniorenabendmahl**  
14.00 Uhr Weidnitz „Zum Anker“  
16.00 Uhr Strössendorf - Trebitzmühle
- 07.03.2013 18.30 Uhr **Jugendgruppe F.O.G.** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche
- 10.03.2013 **Sonntag Lätare**  
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf - Pfarrer Kuhrau  
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt - Pfarrer Kuhrau
- 12.03.2013 14.00 Uhr **Frauenhilfe** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche
- 15.03.2013 14.30 Uhr **KidsClub „Ei, Ei, Ei – Osterbäckerei!“**
- 16.03.2013 17.00 Uhr Kindergottesdienst in Strössendorf
- 17.03.2013 **Sonntag Judika**  
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf  
10.00 Uhr **Familiengottesdienst** in Altenkunstadt
- 19.03.2013 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum in Altenkunstadt
- 21.03.2013 18.30 Uhr **Jugendgruppe F.O.G.** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche
- 24.03.2013 **Sonntag Palmarum**  
9.30 Uhr **Konfirmation** in Strössendorf  
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt – Gunter Jachmann
- 28.03.2013 **Gründonnerstag**  
18.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Altenkunstadt  
19.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Strössendorf
- 29.03.2013 **Karfreitag**  
8.30 Uhr Gottesdienst in Strössendorf mit Beichte und Abendmahl  
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt mit Beichte und Abendmahl  
14.00 Uhr **Karfreitagsandacht in Strössendorf zum 248. Mal** - im Anschluss Beichte und Abendmahl
- 31.03.2013 **Ostersonntag**  
5.30 **Osternacht** in Altenkunstadt – im Anschluss **Osterfrühstück**  
9.00 Ostergottesdienst in Strössendorf
- 01.04.2013 **Ostermontag**  
9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf  
10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt

**Kindergottesdienst** feiern wir in Strössendorf einmal im Monat, samstags um 17.00 Uhr. Und in Altenkunstadt wird parallel zur Predigt Kinderbetreuung angeboten. Einmal im Monat feiern wir einen Familiengottesdienst.

Die **Bücherei im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche** ist jeden **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und jeden **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Unsere **Mutter-Kind-Gruppe Altenkunstadt** trifft sich jeden **Dienstag abwechselnd von 9.30 bis 11.30 Uhr oder 15.00 bis 17.00 Uhr** im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche.

Der **Posaunenchor** probt **donnerstags um 19.30 Uhr** in Weidnitz, der **Kirchenchor** **donnerstags um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche Altenkunstadt.

## Einladung der Sudetendeutschen Landmannschaft Burgkunstadt und Umgebung

zur Jahreshauptversammlung am

**Samstag, 09.03.2013, 14.30 Uhr**  
**im Hotel „Drei Kronen“,**  
**Lichtenfelster Straße 24, Burgkunstadt.**

Dazu sind alle Landsleute und Freunde der Sudetendeutschen samt Angehörigen herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Berichte über das abgelaufene Jahr, Ehrungen sowie Wünsche und Anträge.

Anschließend zeigt ein Videofilm Ausschnitte aus dem Volksabends beim Sudetendeutschen Tag 2012 mit Volkstänzen, Lied- und Musikbeiträgen.

Auf Wunsch steht auch wieder ein Fahrdienst zur Verfügung bei Anmeldung unter Telefon (0 95 72) 95 16 (evtl. Anrufbeantworter).

gez.  
Hans Rösler  
Ortsobmann